

- Ausschuss für Schule, Jugend und Sport -

Hiermit werden Sie

zur Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport am Donnerstag, 02.09.2010, 18:15 Uhr, in den Ratssaal des Rathauses der Stadt Ratzeburg

eingeladen.

Bitte benachrichtigen Sie den Vorsitzenden und die/den zuständigen Vertreter/in, falls Sie verhindert sind.

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil

- Punkt 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Punkt 2 Anträge zur Tagesordnung
- Punkt 3 Beschluss über die Einwendungen zur Niederschrift vom 03.06.2010
- Punkt 4 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 03.06.2010
- Punkt 5 Bericht der Verwaltung
- Punkt 6 Einwohnerfragestunde
- Punkt 7 Kindertagesstätte Zipfelmütze
hier: Einrichtung einer fünften Gruppe
- Punkt 8 Mehrgenerationenhaus
- Punkt 9 Gewährung von Zuschüssen für das Haushaltsjahr 2010
- Punkt 9.1 Antrag der Ratzeburger Schützengilde
- Punkt 9.2 Antrag des Ratzeburger Sportvereins
- Punkt 9.3 Antrag der Alkohol- und Drogenberatung
- Punkt 9.4 Antrag der Schuldnerberatung
- Punkt 9.5 Antrag der Frauenberatungsstelle
- Punkt 9.6 Antrag der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft
- Punkt 10 I. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010
- Punkt 11 Angelegenheiten der VHS
hier: über- und außerplanmäßige Ausgaben
- Punkt 12 Haushaltsplan 2011
hier: Anmeldungen für den Eckwertebeschluss
- Punkt 13 Anträge
- Punkt 14 Anfragen und Mitteilungen

Im Auftrag der Vorsitzenden

Rickert

Gremium	Datum	Behandlung
Ausschuss für Schule, Jugend und Sport	02.09.2010	Ö

Verfasser: Herr Eckhard Rickert

Amt/Aktenzeichen: 10.01.04

TOP 4 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 03.06.2010

Zusammenfassung: Pflichtgemäßer Bericht über die aktuellen Sachstände.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Herrn Bürgermeister Voß am 23.07.2010

Eckhard Rickert am 21.07.2010

Sachverhalt:

TOP 7: Pacht- und Bewirtschaftungsvertrag für die Mensa an der Lauenburgischen Gelehrtenschule

Der Vertrag wurde von den Vertragsparteien am 12.07.2010 rechtsverbindlich unterzeichnet.

TOP 8: Konzeption für die Kindertagesstätte Domhof

Die Konzeption inklusive Aufnahmekriterien wurde am 03.06.2010 an die zuständige Sachbearbeiterin des Kreises übergeben.

TOP 9: Kindertagesstätten

a.) Allgemeine Grundsätze

Es war zunächst nichts weiter zu veranlassen; die nächste Kindertagesstättenkonferenz ist für den Herbst 2010 geplant.

TOP 9: Kindertagesstätten

b.) Einrichtung einer zweiten Gruppe im Montessori Kinderhaus

In Abstimmung mit der Trägerin wurde auf die Erteilung eines offiziellen Bescheides verzichtet. Der Jugendhilfeausschuss hat in seiner Sitzung am 17.06.2010 über die Erforderlichkeit von 20 zusätzlichen Kindergartenplätzen in der Stadt Ratzeburg abschließend beraten und beschlossen, einer Aufnahme von 20 Kindergartenplätzen in den Bedarfsplan IV zuzustimmen.

TOP 9: Kindertagesstätten

c.) Finanzierungsvereinbarungen

Am 28.06.2010 hat die Stadtvertretung analog beschlossen. Bei Abfassung dieses Berichts lagen von drei Trägern die rechtsverbindlich unterzeichneten Finanzierungsvereinbarungen vor.

Mitgezeichnet haben:

Entfällt.

Gremium	Datum	Behandlung
Ausschuss für Schule, Jugend und Sport	02.09.2010	Ö

Verfasser: Herr Eckhard Rickert

Amt/Aktenzeichen: 4/10.01.04

TOP 5 Bericht der Verwaltung

Zusammenfassung: Aus aktuellem Anlass ist wie nachstehend zu berichten.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Eckhard Rickert am 30.07.2010

Herrn Bürgermeister Voß am 16.08.2010

Sachverhalt:

1. 30 Jahre städtischer Kindergarten

Aus vorstehendem Anlass findet am 27.09.2010 von 10.30 Uhr bis ca. 12.00 Uhr ein Empfang statt, persönliche Einladungen werden noch zugestellt.

2. Schülerbeförderung

Gemäß Auskunft des zuständigen Fachbereiches des Kreises wurde mit den Verkehrsbetrieben auf der Grundlage der dem Kreis vorliegenden Stundenplanangaben der Schulen ein neuer Fahrplan erarbeitet. Weitestgehend konnten auch die vom Schulelternbeirat der Lauenburgischen Gelehrtenschule ausgearbeiteten Optimierungswünsche berücksichtigt werden.

Im Übrigen wird dazu mündlich vorgetragen.

Mitgezeichnet haben:

Entfällt.

Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2008 – 2013

Datum: 19.08.10

Gremium	Datum	Behandlung
Ausschuss für Schule, Jugend und Sport	02.09.2010	Ö

Verfasser: Herr Eckhard Rickert

Amt/Aktenzeichen: 4/5.55

TOP 7

Kindertagesstätte Zipfelmütze hier: Einrichtung einer fünften Gruppe

Zielsetzung: Erweiterung bedarfsgerechter Angebote

Beschlussvorschlag: *Der ASJS beschließt, eine Entscheidung bis zur Sitzung im November zurückzustellen.*

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Eckhard Rickert am 30.07.2010

Herrn Bürgermeister Voß am 16.08.2010

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 30.06.2010 teilte die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde St. Georgsberg ihre Absicht mit, eine weitere Waldgruppe einzurichten.

Der vollständige Wortlaut ist der Anlage zu entnehmen.

Grundsätzlich wird das Vorhaben von der Verwaltung befürwortet, sollte aber zunächst im Rahmen der nächsten Kindertagesstättenkonferenz vorgestellt und erörtert werden.

Darüber hinaus war bei Abfassung dieser Vorlage ein Bedarf nicht festzustellen. Zu den aktuellen Anmeldezahlen und zur Bedarfsabdeckung wird in der Sitzung mündlich vorgetragen.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

Anlagenverzeichnis:

Antrag der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde St. Georgsberg

mitgezeichnet haben:

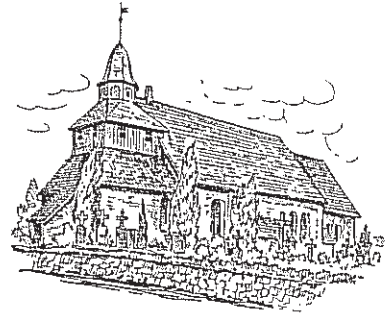
Entfällt.

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
St. Georgsberg

Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Georgsberg, Wedenberg 9, 23909 Ratzeburg

Stadt Ratzeburg
Bürgermeister Rainer Voß
Unter den Linden 1

23909 Ratzeburg



Pastor Jürgen Hensel
Châtillonweg 9
23909 Ratzeburg
☎ 04541/ 56 63

eMail: Juergen.Hensel@st-georgsberg.de

Ratzeburg,
den 30. Juni 2010

Antrag auf Errichtung einer fünften Kindergartengruppe

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Voß,
herzlich möchte ich mich im Namen unseres Kirchenvorstandes bei Ihnen und den politischen Vertretern bedanken, dass nunmehr die 100%-ige Bezuschussung für die Ratzeburger Kindergärten nach den Richtlinien der Kostenausgleichsumlage des Kreises Herzogtum Lauenburg erfolgt.

Der Kirchenvorstand St.Georgsberg hat diesen Beschluss der Stadtvertretung in seiner letzten Kirchenvorstandssitzung vom 29.06.2010 gewürdigt und beschlossen, den bereits vorgelegten Entwurf der neuen Finanzierungsvereinbarung zu unterzeichnen.

Wie bereits auf der letzten Kindertagesstättenkonferenz kurz angesprochen, möchte sich die Kirchengemeinde auch weiterhin den zukünftigen Herausforderungen einer verantwortlichen Planung und Umsetzung stellen.

Da in diesem Jahre nach den derzeit vorliegenden Anmeldezahlen wohl abzusehen ist, dass es trotz Errichtung einer zusätzlichen Gruppe im Montessori-Kindergarten weitere Bedarfe geben wird, stellt die Kirchengemeinde St.Georgsberg nunmehr den Antrag auf die Übernahme und den Betrieb einer fünften Gruppe in der Kindertagesstätte „Zipfelmütze“.

Nach den bisherigen Planungen soll es sich um eine Waldgruppe – angegliedert an die „Zipfelmütze“ – handeln, um die Investitionskosten sowie die Folgekosten möglichst gering zu halten. Die Betreuungszeit könnte sich im Rahmen von 4,5 bis 5 Stunden pro Tag bewegen.

Nach Erarbeitung des Konzeptes und Schaffung der personellen, rechtlichen und materiellen Voraussetzungen könnte der Beginn dieser Maßnahme auf Frühjahr nächsten Jahres terminiert werden.

Kirchenbüro: Wedenberg 9, 23909 Ratzeburg, ☎ 04541/ 89 85 91, ☎ 04541/ 89 85 92

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Bankverbindung: Lauenburgisches Kirchenkreisamt - Kto.-Nr.: 116 998 bei der KSK Hzgt. Lauenburg (BLZ 230 527 50)
Vermerk: KG St.Georgsberg -11700-

Kirche im Netz: www.st-georgsberg.de

Grundsätzlich gehen wir aber nach derzeitigem Stand der Dinge davon aus, dass es sich um eine mittelfristige Maßnahme handelt, deren Laufzeit durch die sich ändernden Bedarfe befristet sein könnte.

Derzeit arbeiten wir am Konzept einer Umsetzung und möchten Sie daher herzlich bitten, uns bezüglich unseres Antrags ein eindeutiges Signal zukommen zu lassen, um nicht unnötig Kräfte für diese Aufgabe zu bündeln.

Zu weiteren Gesprächen hinsichtlich Planung und Umsetzung sind wir gerne jederzeit bereit.

Mit freundlichem Gruß


(Jürgen Hensel)

Kirchenbüro: Wedenberg 9, 23909 Ratzeburg, ☎ 04541/89 85 91, 📠 04541/89 85 92

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Bankverbindung: Lauenburgisches Kirchenkreisamt - Kto.-Nr.: 116 998 bei der KSK Hzgt. Lauenburg (BLZ 230 527 50)
Vermerk: KG St.Georgsberg -11700-

Kirche im Netz: www.st-georgsberg.de

Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2008 – 2013

Datum: 20.08.10

Gremium	Datum	Behandlung
Ausschuss für Schule, Jugend und Sport	02.09.2010	Ö

Verfasser: Rickert, Eckhard

Amt/Aktenzeichen: 5.67.01

TOP 8 Mehrgenerationenhaus

Zielsetzung: Schaffung generationenübergreifender Angebote

Beschlussvorschlag: Der ASJS beschließt, eine Entscheidung zurückzustellen.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Eckhard Rickert am 17.08.2010

Bürgermeister Rainer Voß am 19.08.2010

Sachverhalt:

Mit Datum vom 01.02.2010 beantragte der Kinderschutzbund, in Kooperation mit der Stadtjugendpflege und der AWO im Seniorentreff in der Mecklenburger Straße ein Mehrgenerationenhaus zu betreiben. Schwerpunkt des Mehrgenerationenhauses soll die generationenübergreifende Arbeit (offene Seniorenarbeit mit Verknüpfung zur Jugendarbeit) sein. Details dazu wurden dem ASJS bereits zu seiner Sitzung am 04.03.2010 vorgelegt.

Der ASJS nahm das Vorhaben zunächst lediglich zur Kenntnis, da es hinsichtlich einer etwaigen Realisierung noch einiger Abstimmungen bedurfte.

Zwischenzeitlich haben Gespräche ergeben, dass die Einrichtung unter Umständen von der AWO betrieben und etwaige notwendige bauliche Veränderungen vom Kinderschutzbund und ggf. auch von der AWO finanziert werden könnten.

Die Betriebskosten wären von der Stadt Ratzeburg zu tragen ; projektbezogene Förderungen könnten über Service-Clubs realisiert werden.

Die Initiatoren stellen sich für die Einrichtung selbst die Ausgabe eines Erbaurechts und für eine gemeinsame Nutzung als Büroraum die Anmietung einer Wohnung in der Mecklenburger Straße 25 vor.

Die Verwaltung rät davon ab, bereits jetzt eine Entscheidung zu treffen, zumal die Verkaufsverhandlungen für die Objekte Mecklenburger Straße (inkl. Seniorentreff) und Schönbergerstraße nicht behindert werden sollten.

Darüber hinaus sollte das Projekt zunächst auch im Netzwerk Kinder- und Jugendbetreuung sowie der Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendarbeit vorgestellt werden.

Darauf aufbauend wäre bei Bedarf ein konkretes Konzept inklusive Finanzierung und Personalplanung zu entwickeln und dem ASJS vorzulegen.

Im Übrigen wird mündlich vorgetragen.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Anlagenverzeichnis:

entfällt

mitgezeichnet haben:

entfällt

Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2008 – 2013

Datum: 19.08.10

Gremium	Datum	Behandlung
Ausschuss für Schule, Jugend und Sport	02.09.2010	Ö

Verfasser: Frau Astrid Jessen Amt/Aktenzeichen: 4/52 24 62-1

TOP 9.1

Gewährung von Zuschüssen für das Haushaltsjahr 2010 hier: Antrag der Ratzeburger Schützengilde

Zielsetzung: Nichtgewährung freiwilliger Leistungen

Beschlussvorschlag: Der ASJS beschließt, der Ratzeburger Schützengilde für das Haushaltsjahr 2010 keinen Zuschuss zur Mitfinanzierung nebenamtlicher Übungsleiter zu gewähren, da Haushaltsmittel für den beantragten Zweck nicht zur Verfügung stehen.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:
Herrn Bürgermeister Voß am 23.07.2010
Eckhard Rickert am 23.07.2010
Ralf Weindock am 23.07.2010

Sachverhalt:

Mit Datum vom 19.01.2009 beantragt die **Ratzeburger Schützengilde** zur Mitfinanzierung nebenamtlicher Übungsleiter im Haushaltsjahr 2010 die Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 1.020,00 €. Gemäß Zuschussantrag belaufen sich die Gesamtkosten für die Finanzierung von zwei nebenamtlichen Übungsleitern auf 3.825,00 €. Nach den Richtlinien der Stadt Ratzeburg für die Gewährung von Zuschüssen zur Mitfinanzierung nebenamtlicher Übungsleiter ist grundsätzlich eine Beteiligung der Stadt Ratzeburg in Höhe eines Drittels der Gesamtkosten (3.825,00 € : 3 = 1.275,00 €) möglich.

Mit Beschluss vom 29.09.2009 hat der ASJS eine Entscheidung zurückgestellt, da Haushaltsmittel für den beantragten Zweck nicht zur Verfügung standen.

An dieser Situation hat sich auch nichts verändert; im Gegenteil müssen erhebliche Mehrkosten für die Pflichtaufgaben (z.B. im Bereich Kindertagesstätten und Schule) finanziert werden. Darüber hinaus hat das Innenministerium mit Erlass vom 02.07.2010 aufgrund der schlechten Finanzsituation erneut zu einer nachhaltigen Haushaltskonsolidierung und in dem Zusammenhang zu einer Beschränkung der Ausgaben aufgerufen.

Dazu gehört insbesondere auch eine kritische Überprüfung aller freiwilligen Leistungen; vor der Gewährung von Zuschüssen sollte geprüft werden, ob ein zwingendes öffentliches Bedürfnis für die finanziell zu unterstützende Aufgabe besteht, ob die Zuschusshöhe dem angestrebten Zweck angemessen ist und wie die eigene Leistungsfähigkeit der Antragsteller zu bewerten.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

Mitgezeichnet haben:

FB- Leiter 4

FB- Leiter 2

Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2008 – 2013

Datum: 19.08.10

Gremium	Datum	Behandlung
Ausschuss für Schule, Jugend und Sport	02.09.2010	Ö

Verfasser: Frau Astrid Jessen
09/1, 52 24 12/4, 52 24 13/1, 52 24 19/1

Amt/Aktenzeichen: 4/52 24

TOP 9.2

Gewährung von Zuschüssen für das Haushaltsjahr 2010 hier: Antrag des Ratzeburger Sportvereins

Zielsetzung: Nichtgewährung freiwilliger Leistungen

Beschlussvorschlag: *Der ASJS beschließt, die Anträge des Ratzeburger Sportvereins auf Gewährung von Zuschüssen zur Durchführung von Sportveranstaltungen und zur Mitfinanzierung von nebenamtlichen Übungsleitern abzulehnen, da Haushaltsmittel nicht zur Verfügung stehen.*

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Herrn Bürgermeister Voß am 23.07.2010

Eckhard Rickert am 23.07.2010

Ralf Weindock am 23.07.2010

Sachverhalt:

Mit Datum vom 12.08.09 beantragt der **RSV** die Gewährung folgender Zuschüsse zur Durchführung von Sportveranstaltungen im Haushaltsjahr 2010:

- 3. internationaler Lions-Gold-Cup
(Sommer-Fußball-Turnier für B-, C-, D-, E-,
F- Mannschaften sowie für B- und C- Mädchen 11.716,00 €
- 9. Internationaler Löwen-Cup Schwimmen 1.866,00 €
- 26. Internationaler Insel-Triathlon mit Landesmeisterschaften 8.266,00 €
- 36. Internationales Tischtennisturnier 2010 Damen/Herren 2.377,00 €

und die Gewährung eines Zuschusses zur Finanzierung nebenamtlicher

Übungsleiter in Höhe von	15.542,25 €.
Die förderfähigen Gesamtkosten belaufen sich hierbei auf	46.931,50 €.

Für die Durchführung der o. a. Sportveranstaltungen werden vom RSV an den Kreis Herzogtum Lauenburg Zuschussanträge in gleicher Höhe wie an die Stadt Ratzeburg gestellt.

Der RSV wird folgende Eigenleistungen aufbringen:

- | | |
|----------------------|--------------|
| • Lions-Cup | 24.718,00 € |
| • Löwen-Cup | 3.368,00 € |
| • Tischtennisturnier | 4.176,00 € |
| • Insel-Triathlon | 21.768,00 €. |

Gemäß Richtlinien der Stadt Ratzeburg für die Gewährung von Zuschüssen zur Durchführung von Sportveranstaltungen werden im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel maximal 25 % der förderungsfähigen Kosten bezuschusst.

Die förderungsfähigen Kosten belaufen sich lt. Aufstellung des RSV für das 9. Internationale Löwen-Cup auf 7.100,00 € und für das 36. Internationale Tischtennisturnier auf 8.930,00 €, so dass in diesen Fällen nicht die beantragten Zuschüsse, sondern lediglich

- | | |
|----------------------|------------|
| • Löwen-Cup | 1.775,00 € |
| • Tischtennisturnier | 2.232,50 € |

gewährt werden könnten.

Nach den Richtlinien der Stadt Ratzeburg für die Gewährung von Zuschüssen zur Mitfinanzierung nebenamtlicher Übungsleiter ist grundsätzlich eine Beteiligung der Stadt Ratzeburg in Höhe eines Drittels der Gesamtkosten ($46.931,50 \text{ €} : 3 = 15.643,83 \text{ €}$) möglich.

Mit Beschluss vom 29.09.2009 hat der ASJS eine Entscheidung zurückgestellt, da Haushaltsmittel für die beantragten Zwecke nicht zur Verfügung standen.

Im Übrigen wird inhaltlich auf die Vorlage zu TOP 9.1 verwiesen.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

mitgezeichnet haben:

FB- Leiter 4

FB- Leiter 2

Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2008 – 2013
Datum: 19.08.10

Gremium	Datum	Behandlung
Ausschuss für Schule, Jugend und Sport	02.09.2010	Ö

Verfasser: Herr Eckhard Rickert

Amt/Aktenzeichen: 4/5.70.82

TOP 9.3

Gewährung von Zuschüssen für das Haushaltsjahr 2010 hier: Antrag der Alkohol- und Drogenberatung

Zielsetzung: Zurückstellung einer Entscheidung über die Gewährung freiwilliger Leistungen

Beschlussvorschlag: *Der ASJS beschließt, den Antrag der Alkohol- und Drogenberatung zurückzustellen, da z. Zt. für diesen Zweck keine Haushaltsmittel zur Verfügung stehen.*

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Herrn Bürgermeister Voß am 23.07.2010

Ralf Weindock am 23.07.2010

Eckhard Rickert am 23.07.2010

Sachverhalt:

Mit Datum vom 19.05.2009 beantragte die Alkohol- und Drogenberatung im Kreis Herzogtum Lauenburg gGmbH, den Bereich der Suchtberatung im Haushaltsjahr 2010 mit einem Betrag in Höhe von 10.519 € zu unterstützen. Im Rahmen der Antragstellung wurde insbesondere darauf hingewiesen, dass in Ratzeburg die Nachfrage von hilfeschuchenden Menschen deutlich (wie auch bereits in der Vergangenheit) angestiegen ist und keine bedarfsgerechte Daseinsvorsorge mehr gewährleistet werden kann.

Im Übrigen wird inhaltlich auf die Vorlage zu TOP 9.1 verwiesen.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

mitgezeichnet haben:

FB- Leiter 2

Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2008 – 2013

Datum: 19.08.10

Gremium	Datum	Behandlung
Ausschuss für Schule, Jugend und Sport	02.09.2010	Ö

Verfasser: Herr Eckhard Rickert

Amt/Aktenzeichen: 4/5.48.28

TOP 9.4

Gewährung von Zuschüssen für das Haushaltsjahr 2010 hier: Antrag der Schuldnerberatung

Zielsetzung: Nichtgewährung freiwilliger Leistungen

Beschlussvorschlag: *Der ASJS beschließt, den Antrag der Schuldnerberatung abzulehnen, da Haushaltsmittel nicht zur Verfügung stehen.*

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Herrn Bürgermeister Voß am 23.07.2010

Eckhard Rickert am 23.07.2010

Ralf Weindock am 23.07.2010

Sachverhalt:

Für das Haushaltsjahr 2009 wurde der Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes Herzogtum Lauenburg trotz eines entsprechenden Antrags kein Zuschuss zur Verfügung gestellt.

Mit Datum vom 16.06.2009 beantragte die Einrichtung, die Arbeit der Schuldnerberatung im Haushaltsjahr 2010 mit einem Betrag in Höhe von 1.400,- € zu unterstützen. Im Rahmen der Antragstellung wurde insbesondere darauf hingewiesen, dass die wirtschaftliche Entwicklung in der Region zu einer Steigerung der Nachfrage des Beratungsangebotes geführt hat.

Inhaltlich wird im Übrigen auf die Vorlage zu TOP 9.1 verwiesen.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

mitgezeichnet haben:

FB- Leiter 2

Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2008 – 2013
Datum: 19.08.10

Gremium	Datum	Behandlung
Ausschuss für Schule, Jugend und Sport	02.09.2010	Ö

Verfasser: Herr Eckhard Rickert

Amt/Aktenzeichen: 4/5.08.13

TOP 9.5

Gewährung von Zuschüssen für das Haushaltsjahr 2010 hier: Antrag der Frauenberatungsstelle

Zielsetzung: Nichtgewährung freiwilliger Leistungen

Beschlussvorschlag: *Der ASJS beschließt, den Antrag der Frauenberatungsstelle abzulehnen, da Haushaltsmittel nicht zur Verfügung stehen.*

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Herrn Bürgermeister Voß am 23.07.2010

Eckhard Rickert am 23.07.2010

Ralf Weindock am 23.07.2010

Sachverhalt:

Für das Haushaltsjahr 2008 wurde der Frauenberatungsstelle ein Zuschuss in Höhe von 1.900,-- € zur Verfügung gestellt.

Mit Datum vom 14.08.2009 beantragte die Einrichtung, die Arbeit in den Haushaltsjahren 2009 und 2010 jeweils mit einem Betrag in Höhe von 2.000,-- € zu unterstützen.

Für das Haushaltsjahr 2009 erteilte die Verwaltung aufgrund nicht bereitgestellter Haushaltsmittel einen abschlägigen Bescheid.

Inhaltlich wird im Übrigen auf die Vorlage zu TOP 9.1 verwiesen.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

mitgezeichnet haben:

FB- Leiter 2

Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2008 – 2013
Datum: 19.08.10

Gremium	Datum	Behandlung
Ausschuss für Schule, Jugend und Sport	02.09.2010	Ö

Verfasser: Herr Eckhard Rickert

Amt/Aktenzeichen: 4/5.70.26

TOP 9.6

Gewährung von Zuschüssen für das Haushaltsjahr 2010 hier: Antrag der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft

Zielsetzung: Nichtgewährung freiwilliger Leistungen

Beschlussvorschlag:

Der ASJS beschließt, den Antrag der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft abzulehnen, da Haushaltsmittel nicht zur Verfügung stehen.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Herrn Bürgermeister Voß am 23.07.2010

Eckhard Rickert am 23.07.2010

Ralf Weindock am 23.07.2010

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 01.08.2009 hat die Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft Landesverband Schleswig- Holstein die Gewährung eines Zuschusses für das Haushaltsjahr 2010 beantragt.

Einzelheiten dazu sind dem ASJS aus seiner Sitzung am 29.09.2009 bereits bekannt; eine Größenordnung wurde der Verwaltung trotz Anforderung nicht mitgeteilt.

Nachrichtlich ist zu erwähnen, dass der o.a. Gesellschaft letztmalig in 1991 ein Zuschuss, und zwar in Höhe von 1.000,-- DM gewährt wurde.

Inhaltlich wird im Übrigen auf die Vorlage zu TOP 9.1 verwiesen.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine

mitgezeichnet haben:

FB- Leiter 2

Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2008 – 2013

Datum: 19.08.10

Gremium	Datum	Behandlung
Ausschuss für Schule, Jugend und Sport	02.09.2010	Ö

Verfasser: Herr Eckhard Rickert

Amt/Aktenzeichen: 4/20.13.01

TOP 10

I. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010

Zielsetzung: Anpassung an die notwendigen Veränderungen

Beschlussvorschlag: *Der ASJS beschließt, der Stadtvertretung die Haushaltsanmeldungen zum I. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 gemäß Veränderungsliste zur Beschlussfassung zu empfehlen.*

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Ralf Weindock am 29.07.2010

Eckhard Rickert am 29.07.2010

Herrn Bürgermeister Voß am 16.08.2010

Sachverhalt:

Gemäß Verfügung vom 22.06.2010 waren dem Fachbereich Finanzen Voranschläge zum I. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 bis zum 06.08.2010 vorzulegen.

Entsprechende Veränderungslisten zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt sind dieser Vorlage beigelegt.

Zu den einzelnen Haushaltsstellen wird bei Bedarf mündlich vorgetragen; hinzuweisen ist aber bereits jetzt auf die freiwilligen Leistungen (siehe dazu TOP 9.1 – 9.6), die lediglich vorsorglich veranschlagt wurden.

Finanzielle Auswirkungen:

Entsprechend der Beschlussfassung

Anlagenverzeichnis:

3 Anlagen/ Übersicht über die Veränderungen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt

Mitgezeichnet haben:

Herr Weindock

Übersicht Veränderungen 1. Nachtragshaushalt 2010 - Verwaltungshaushalt

HHSt.	Bezeichnung	Ansatz Ursprungs-HH	Nachtrags- haushalt	mehr/weniger	Bemerkungen
020.1633	Erstattung Verw.-kosten vom Schulverband	196.700,00 €	196.800,00 €	100,00 €	vgl. I. NHH Schulverband
4640.1711	Zuweisung Land (spez. Präv. Sprachförderung)	0,00 €	4.000,00 €	4.000,00 €	Gemäß Bescheid des Kreises vom 11.02.2010 wird für das Jahr 2010 ein Zuschuss in Höhe von 4000,- € gewährt.
4640.1721	Erstattung Kreis	36.000,00 €	39.400,00 €	3.400,00 €	Zu erwartende Erstattung des Kreises für die Sozialstaffelermäßigung der Regellelternbeiträge in Kindertageseinrichtungen
4640.1723	Erstattung Kreis f. beitragsfreies KiGa-Jahr	36.000,00 €	19.000,00 €	- 17.000,00 €	Wegfall der Beitragsfreiheit gem. Gesetzgeber
4640.1760	Spenden	- €	500,00 €	500,00 €	Spenden in Höhe des Zahlungseingangs
551.1710	Zuweisung Land	15.000,00 €	30.000,00 €	15.000,00 €	einmalige erhöhte Zuwendung gemäß IM für Ruderakademie
	Summe Einnahmen	283.700,00 €	289.700,00 €	6.000,00 €	
200.7130	Schulverbandsumlage, Schullast	1.262.000,00 €	1.290.600,00 €	28.600,00 €	vgl. I NHH Schulverband
230.5201	Unterhaltung EDV-Anlage	13.200,00 €	20.700,00 €	7.500,00 €	Betreuungskonzept und Bestandsaufnahme EDV LG
230.5301	Unterhaltung u. Miete der Telefonanlage	3.500,00 €	6.700,00 €	3.200,00 €	Telefone und Netzwerk
230.5302	Miete Büromaschinen	100,00 €	14.200,00 €	14.100,00 €	Übernahme Kreisverträge
230.5370	Kosten für PPP-Raten	1.106.100,00 €	358.200,00 €	- 747.900,00 €	Anteil 2010 gemäß ÖPP-Vertrag
230.5500	Haltung von Fahrzeugen	1.500,00 €	500,00 €	- 1.000,00 €	Fahrzeuge ab 01.08.2010 bei Betreiber
230.5711	Schulbücherei/Zeitschriften	500,00 €	1.600,00 €	1.100,00 €	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf
230.5803	Kosten für besondere Verwaltungsanlässe	100,00 €	300,00 €	200,00 €	Analog Durchschnitt Schulverband
230.5820	Lehrmittel	25.800,00 €	44.900,00 €	19.100,00 €	Gemäß Anmeldung LG unter Berücksichtigung HH-Reste
230.5901	Schulwanderungen u. - veranstaltungen	- €	300,00 €	300,00 €	Für Umbuchung aus 230.5820
230.5912	sonstige Betriebsausgaben	500,00 €	1.100,00 €	600,00 €	Kosten für Verbandsmaterial, etc.
230.6520	Post- u. Fernmeldegebühren	2.800,00 €	7.200,00 €	4.400,00 €	Kosten für z.B. DSL Lehrerzimmer und DSL Schülernetz
230.6540	Reisekosten	200,00 €	300,00 €	100,00 €	Mehrbetrag für Postfahrten und anteilig für eine Dienstreise
230.6550	Gericht- u.ä. Kosten	0,00 €	8.300,00 €	8.300,00 €	Ausschreibung Pachtvertrag Mensa LG
230.6559	Prüfung Elektrogeräte	400,00 €	3.000,00 €	2.600,00 €	Mehrbedarf aufgrund der Anzahl der Geräte
230.6610	Beiträge an Vereine u. Verbände	- €	200,00 €	200,00 €	Umbuchung von 230.6611
230.6611	vermischte Ausgaben	500,00 €	300,00 €	- 200,00 €	Korrespondiert mit 230.6610
230.neu	Erstattung an den Kreis	- €	385.000,00 €	385.000,00 €	Abrechnung Betriebsausgaben gemäß Vereinbarung
230.neu	Bewirtschaftung LG	- €	282.500,00 €	282.500,00 €	Anteil 2010 gemäß ÖPP-Vertrag inkl. MMK/Übergang auf Betreiber 01.08.10
330.5200	Unterhaltung u. Ergänzung des Inventars	- €	500,00 €	500,00 €	Erneuerung defekter Bühnenteile in der Riemannhalle
4515.6550	Gericht- u.ä. Kosten	- €	100,00 €	100,00 €	Honorar anwaltliche Tätigkeit
4515.6008	Veranstaltungen Stadtjugendpflege	4.500,00 €	4.400,00 €	- 100,00 €	Korrespondiert mit 4515.6550
4640.6023	Kosten für spez. präventive Sprachförderung	- €	4.000,00 €	4.000,00 €	Durchführung der speziellen Sprachförderung
4641.7175	Zuschuss an AWO für KiTa	191.500,00 €	204.500,00 €	13.000,00 €	Gemäß Beschluss Stadtvertretung vom 28.06.2010
4642.7175	Zuschuss für KiTa "Zipfelmütze"	150.000,00 €	158.000,00 €	8.000,00 €	Gemäß Beschluss Stadtvertretung vom 28.06.2010
4643.7040	Zuschuss an Verein Kinderbetreuung e.V.	35.400,00 €	62.500,00 €	27.100,00 €	Gemäß Beschluss Stadtvertretung vom 28.06.2010
4644.7080	Zuschuss für Montessori-Kinderhaus	40.000,00 €	58.300,00 €	18.300,00 €	Gemäß Beschluss Stadtvertretung vom 28.06.2010
4645.7017	Zuschuss für KiTa "Hand in Hand"	122.000,00 €	142.100,00 €	20.100,00 €	Gemäß Beschluss Stadtvertretung vom 28.06.2010
4645.7121	Kostenausgleich	56.000,00 €	50.000,00 €	- 6.000,00 €	Anpassung aufgrund vorliegender Abrechnungen
470.6558	Beratungskosten Drogenmißbrauch	- €	10.600,00 €	10.600,00 €	Vorsorgliche Veranschlagung

Übersicht Veränderungen 1. Nachtragshaushalt 2010 - Verwaltungshaushalt

HHSt.	Bezeichnung	Ansatz Ursprungs-HH	Nachtrags- haushalt	mehr/weniger	Bemerkungen
470.7030	Zuschuss Schuldnerberatung	- €	1.400,00 €	1.400,00 €	Vorsorgliche Veranschlagung
470.7037	Zuschuss Beratungsst. "Frauen in Not"	- €	2.000,00 €	2.000,00 €	Vorsorgliche Veranschlagung
470.7038	Zuschuss Jugendcafé St. Petri	- €	2.000,00 €	2.000,00 €	Vorsorgliche Veranschlagung
470.neu	Zuschuss Deutsche Multiple Sklerose Gesells.	- €	500,00 €	500,00 €	Vorsorgliche Veranschlagung
550.7020	Beihilfen für Sportbegegnungen	- €	24.000,00 €	24.000,00 €	Vorsorgliche Veranschlagung
550.7022	Zuschuss f. nebenamtliche Übungsleiter	- €	16.600,00 €	16.600,00 €	Vorsorgliche Veranschlagung
	Summe Ausgaben	3.016.600,00 €	3.167.400,00 €	150.800,00 €	

Mehrausgaben	150.800,00 €
Mehreinnahmen	6.000,00 €
Verschlechterung des Gesamtbudgets um	144.800,00 €

Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2008 – 2013

Datum: 19.08.10

Gremium	Datum	Behandlung
Ausschuss für Schule, Jugend und Sport	02.09.2010	Ö

Verfasser: Herr Eckhard Rickert

Amt/Aktenzeichen: 4/350.00

TOP 11 Angelegenheiten der VHS hier: über- und außerplanmäßige Ausgaben

Zielsetzung: Vermeidung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Beschlussvorschlag: *Der ASJS nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis und stellt fest, dass kein Handlungsbedarf besteht.*

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Ralf Weindock am 30.07.2010

Eckhard Rickert am 30.07.2010

Herrn Bürgermeister Voß am 16.08.2010

Sachverhalt:

Im Rahmen der Sitzung des Hauptausschusses am 14.06.2010 wurde um Auskunft gebeten, wie sich die ausgewiesenen Mehrkosten im Bereich der VHS erklären. Die Verwaltung verwies auf die Begründung des Fachbereiches 4, dass einhergehend mit der gestiegenen Nachfrage eine Ausweitung des Kursangebotes erfolgte, die eine Erhöhung von Dozenten honoraren nach sich zog.

Die im Hauptausschuss vertretenen Fraktionen kamen übereinstimmend zu der Auffassung, dass sich der ASJS im Rahmen seiner kommenden Sitzung mit dem Sachverhalt befassen sollte. Zielsetzung sollte die finanzielle Deckelung zur Festsetzung der Kursangebote sein, um künftig überplanmäßige Mehrausgaben zu unterbinden.

Im Nachgang stellte die Verwaltung klar, dass der überplanmäßigen Mehrausgabe in Höhe von 2.891,37 € eine überplanmäßige Mehreinnahme aus Hörergebühren in Höhe von 3.912,32 € gegenüber stand.

Ergänzend dazu ist auszuführen, dass überplanmäßige Ausgaben im Honorarbereich grundsätzlich durch Hörergebühren gedeckt werden, da diese auf der Grundlage aller im unmittelbaren Zusammenhang mit den Kursangeboten stehenden Kosten kalkuliert werden.

Aus Sicht der Verwaltung besteht daher kein Handlungsbedarf.

Im Übrigen wird mündlich vorgetragen.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

mitgezeichnet haben:

Herr Weindock

Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2008 – 2013

Datum: 19.08.10

Gremium	Datum	Behandlung
Ausschuss für Schule, Jugend und Sport	02.09.2010	Ö

Verfasser: Herr Eckhard Rickert

Amt/Aktenzeichen: 4/20.13.01

TOP 12

Haushaltsplan 2011

hier: Anmeldungen für den Eckwertebeschluss

Zielsetzung: Schaffung der Grundlagen für den Eckwertebeschluss

Beschlussvorschlag: *Der ASJS empfiehlt der Stadtvertretung zu beschließen, die im Budget des ASJS gegenüber dem Haushaltsjahr 2010 inklusive I. Nachtragshaushalt abweichenden Haushaltsanmeldungen anzuerkennen und im Rahmen des Eckwertebeschlusses für das Haushaltsjahr 2010 zu berücksichtigen. Ferner empfiehlt der ASJS der Stadtvertretung zu beschließen die Anmeldungen zum Vermögenshaushalt anzuerkennen und die entsprechenden Haushaltsmittel im Haushaltsjahr 2011 zu veranschlagen.*

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Eckhard Rickert am 29.07.2010

Ralf Weindock am 29.07.2010

Herrn Bürgermeister Voß am 16.08.2010

Sachverhalt:

Gemäß Verfügung vom 22.06.2010 waren dem Fachbereich Finanzen Abweichungen gegenüber dem Vorjahr (Haushaltsjahr 2010) bis zum 06.08.2010 vorzulegen.

Entsprechende Veränderungslisten zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt sind dieser Vorlage beigelegt.

Zu den einzelnen Haushaltsstellen wird bei Bedarf mündlich vorgetragen.

Finanzielle Auswirkungen:

Gemäß Beratung

Anlagenverzeichnis:

Übersicht über die Veränderungen zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt

mitgezeichnet haben:

Herr Weindock

Übersicht Veränderungen Haushalt 2011 - Verwaltungshaushalt

HHSt.	Bezeichnung	HH 2010 inkl. I. NT-HH	Haushalt 2011	mehr/weniger	Bemerkungen
290.1720	Zuweisung Kreis	112.000,00 €	117.600,00 €	5.600,00 €	Neustrukturierung Schülerverkehr ; korrespondiert mit HHST 290.6390
551.1710	Zuweisung Land (Ruderakademie)	30.000,00 €	15.000,00 €	- 15.000,00 €	Erhöhter Zuschuss einmalig in 2010
	Summe Einnahmen	142.000,00 €	132.600,00 €	- 9.400,00 €	
211.7134	Schulkostenbeiträge	5.700,00 €	7.500,00 €	1.800,00 €	Besuch auswärtiger Schulen von 6 Schülern
230.5001	kleine Bauunterhaltung Hausmeister	5.000,00 €	100,00 €	- 4.900,00 €	Erinnerungsposten; Betreiber der Schule FMN
230.5201	Unterhaltung EDV-Anlage	20.700,00 €	14.500,00 €	- 6.200,00 €	Kosten Betreuungskonzept und Bestandsaufnahme einmalig in 2010
230.5301	Unterhaltung u. Miete der Telefonanlage	6.700,00 €	5.000,00 €	- 1.700,00 €	Netzwerkkosten in 2010 einmalig
230.5302	Miete Büromaschinen	14.100,00 €	14.200,00 €	100,00 €	Mietkosten gem. Vertrag
230.5370	Kosten für ÖPP-Raten	358.200,00 €	1.432.700,00 €	1.074.500,00 €	Jahresrate gem. ÖPP-Vertrag
230.neu	Erstattung an den Kreis	385.000,00 €	- €	- 385.000,00 €	Abrechnung in 2010 abgeschlossen
230.neu	Bewirtschaftung LG	282.500,00 €	678.000,00 €	395.500,00 €	Kosten gem. ÖPP-Vertrag
230.5600	Dienst- und Schutzkleidung	100,00 €	- €	- 100,00 €	HM nicht Bedienstete der Stadt
230.5724	Benutzung Ruderakademie	1.800,00 €	2.000,00 €	200,00 €	Vertragsanpassung für die Nutzung Bootsmaterial
230.5760	Lernmittel	45.200,00 €	70.000,00 €	24.800,00 €	Analog damaliger Kreishaushalt; notwendiger Bedarf
230.5820	Lehrmittel	44.900,00 €	59.000,00 €	14.100,00 €	Bedarf unter Berücksichtigung der Wertgrenze
230.6520	Post- u. Fernmeldegebühren	7.200,00 €	7.700,00 €	500,00 €	Erweiterung Telefonanlage
230.6550	Gerichts- u.ä. Kosten	8.300,00 €	100,00 €	- 8.200,00 €	Erinnerungsposten; Kosten Küchenplanung in 2010 einmalig
230.7134	Schulkostenbeiträge	15.300,00 €	17.500,00 €	2.200,00 €	Besuch auswärtiger Schulen von 19 Schülern
270.7134	Schulkostenbeiträge	20.400,00 €	27.800,00 €	7.400,00 €	Besuch auswärtiger Schulen von 10 Schülern
2812.7134	Schulkostenbeiträge	6.000,00 €	9.200,00 €	3.200,00 €	Besuch auswärtiger Schulen von 8 Schülern
290.6390	Schülerbeförderung	168.000,00 €	176.400,00 €	8.400,00 €	Neustrukturierung Schülerverkehr inkl. Preisanpassung
290.6391	Schülerbeförderung (nicht förd.fähig)	12.000,00 €	12.600,00 €	600,00 €	Preissteigerung
290.6392	Kostenbeteiligung "ZAB"	1.000,00 €	1.100,00 €	100,00 €	Preissteigerung
290.6393	Schülerbeförderung Steinfeld-Schule	12.000,00 €	12.600,00 €	600,00 €	Preissteigerung
4641.7175	Zuschuss zu den Betriebskosten KiTa AWO	204.500,00 €	222.700,00 €	18.200,00 €	Gemäß Beschluss Stadtvertretung vom 28.06.2010
4642.7175	Zuschuss zu den Betr.Ko. KiTa Zipfelmütze	158.000,00 €	169.100,00 €	11.100,00 €	Gemäß Beschluss Stadtvertretung vom 28.06.2010
4643.7040	Zusch. z.d. Betr.Ko. Verein Kinderbetr. e.V.	62.500,00 €	100.300,00 €	37.800,00 €	Gemäß Beschluss Stadtvertretung vom 28.06.2010
4644.7080	Zusch. z.d. Betr.Ko. Montessori KiHaus	58.300,00 €	102.600,00 €	44.300,00 €	Gemäß Beschluss Stadtvertretung vom 28.06.2010
4645.7017	Zusch. z.d. Betr.Ko. KiTa Hasselholt	142.000,00 €	170.200,00 €	28.200,00 €	Gemäß Beschluss Stadtvertretung vom 28.06.2010
550.7022	Zuschuss f. nebenamtliche Übungsleiter	16.600,00 €	1.300,00 €	- 15.300,00 €	Gemäß Antrag Schützengilde; vorsorgliche Veranstaltung
	Summe Ausgaben	2.062.000,00 €	3.314.200,00 €	1.252.200,00 €	

Mehrausgaben	1.252.200,00 €
Mindereinnahmen	- 9.400,00 €
Verschlechterung des Gesamtbudgets um	1.261.600,00 €